

Niederschrift

über die 10. öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung
am Donnerstag, 18.01.2007, 16.30 Uhr,
im Kommissionszimmer I, Rathaus, Kassel

Anwesende: Siehe Anwesenheitsliste
(Bestandteil der Niederschrift)

Tagesordnung:

1. Umsetzung des Konzeptes zur Integration von Aussiedlern und Aussiedlerinnen
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 11.09.2006
101.16.119
2. Gefahrenabwehrverordnung über das Führen von Hunden in 101.16.330
der Stadt Kassel
(Kasseler Hundeverordnung - KHVO -)
3. KVV Kasseler Verkehrs- und Versorgungs- GmbH 101.16.358
2. Nachtrag zum Konsolidierungsvertrag
4. Hundesteuersatzung 101.16.333
5. Bericht über die Prüfung der Leerung der Parkscheinautomaten 101.16.334
und Abrechnung der entnommenen Parkgebühren gegenüber
der Stadt Kassel im Jahr 2006
6. Unterbindung des aggressiven Bettelns 101.16.336
7. Aktiv gegen Rechts 101.16.357
8. Angebote für ältere Menschen mit Migrationshintergrund 101.16.370

Vorsitzender Kieselbach eröffnet die mit der Einladung vom 09.01.2007
ordnungsgemäß einberufene 10. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Sicherheit,
Recht, Integration und Gleichstellung, begrüßt die Anwesenden und stellt die
Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung

Tagesordnungspunkte 2

Gefahrenabwehrverordnung über das Führen von Hunden in der Stadt Kassel (Kasseler Hundeverordnung - KHVO)

Vorlage des Magistrats
101.16.330

und Tagesordnungspunkt 4

Hundesteuersatzung

Antrag der Fraktion Grüne
101.16.333

werden auf Antrag von Vorsitzenden Kieselbach abgesetzt.

Tagesordnungspunkt 5

Bericht über die Prüfung der Leerung der Parkscheinautomaten und Abrechnung der entnommenen Parkgebühren gegenüber der Stadt Kassel im Jahr 2006

Anfrage der Fraktion Grüne
101.16.334

wird auf Wunsch von Stadtverordneten Friedrich von der Tagesordnung abgesetzt,
weil seine Fraktion die Anfrage dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und
Grundsatzfragen zur Beantwortung überweisen möchte. Eine entsprechende
schriftliche Mitteilung an den Stadtverordnetenvorsteher will er veranlassen.

Tagesordnungspunkt 7

Aktiv gegen Rechts

Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG
101.16.357

wird auf Antrag der Stadtverordneten Aulepp-Wulff heute abgesetzt.

Vorsitzender Kieselbach stellt die so geänderte Tagesordnung fest.

1. Umsetzung des Konzeptes zur Integration von Aussiedlern und Aussiedlerinnen
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 11.09.2006
101.16.119

Beschluss

Der Magistrat wird aufgefordert, vor der erneuten Benennung eines / einer Aussiedlerbeauftragten im Ausschuss für Integration, Recht und Gleichstellung zu berichten, inwieweit das zur Benennung des Aussiedlerbeauftragten erstellte Konzept zur Integration von Aussiedlern und Aussiedlerinnen umgesetzt wurde. Dabei sind die Erfahrungen der mit der Beratung und Begleitung dieses Personenkreises beschäftigten freien Träger, Institutionen und die Fachämter des Hauses, Z.B. der Allgemeine Soziale Dienst zu hören. Ebenso die einbezogenen Institutionen des Landkreises.

Des weiteren ist zu berichten, ob die Tätigkeit des / der Aussiedlerbeauftragten in unveränderter Form fortgesetzt werden soll oder ob es auf Grund gemachter Erfahrungen, Änderungen in der Konzeption geben soll.

Die im nächsten Jahr vorgesehen Integrationsmaßnahmen speziell für Aussiedler sind zu benennen

Oberbürgermeister Hilgen gibt einen kurzen Bericht und verteilt den Tätigkeitsbericht des Aussiedlerbeauftragten der Stadt Kassel 2004 - 2006. Eine rege Diskussion schließt sich an. In deren Verlauf verständigen sich die Ausschussmitglieder darauf, nach Durchsicht des Tätigkeitsberichtes den Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung erneut zu behandeln.

Erneute Behandlung in der nächsten Sitzung.

- 2. Gefahrenabwehrverordnung über das Führen von Hunden in der Stadt Kassel**
(Kasseler Hundeverordnung - KHVO -)
Vorlage des Magistrats
- 101.16.330 -

Abgesetzt.

3. KVV Kasseler Verkehrs- und Versorgungs- GmbH
2. Nachtrag zum Konsolidierungsvertrag
Vorlage des Magistrats
- 101.16.358 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Dem 2. Nachtrag zum Konsolidierungsvertrag in der Fassung vom 11.09.2001 wird nach Maßgabe des beigefügten Vertragsentwurfs zugestimmt.
2. Der Magistrat wird ermächtigt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Erklärungen in der jeweils rechtlich gebotenen Form abzugeben. Die Ermächtigung umfasst auch die Vornahme etwaiger redaktioneller Ergänzungen, Änderungen oder Streichungen.

Vorsitzender Kieselbach verweist auf den im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen eingebrachten Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG. Stadtverordnete Aulepp-Wulff begründet diesen.

➤ **Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG (A)**

§ 4 Abs. 6 des 2. Nachtrages zum Konsolidierungsvertrag vom 11.09.2001 wird wie folgt geändert:

„Für 2007 beträgt der Kürzungsbetrag **4,09** Mio. Euro“

Es schließt sich eine kurze Diskussion an.

Der Ausschuss für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke.ASG
Ablehnung: SPD, CDU, Grüne, FDP
Enthaltung: ---
den

Beschluss (A)

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Änderungsantrag der Kasseler Linke.ASG betr. KVV Kasseler Verkehrs- und Versorgungs- GmbH, 2. Nachtrag zum Konsolidierungsvertrag, -101.16.358-, wird **abgelehnt**.

Der Ausschuss für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, Grüne
Ablehnung: FDP
Enthaltung: Kasseler Linke.ASG
den

Beschluss (B)

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. KVV Kasseler Verkehrs- und Versorgungs- GmbH, 2. Nachtrag zum Konsolidierungsvertrag, -101.16.358-, wird **zugestimmt**.

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Dr. Eichler

- 4. Hundesteuersatzung**
Antrag der Fraktion Grüne
- 101.16.333 -

Abgesetzt.

- 5. Bericht über die Prüfung der Leerung der Parkscheinautomaten und Abrechnung der entnommenen Parkgebühren gegenüber der Stadt Kassel im Jahr 2006**
Anfrage der Fraktion Grüne
- 101.16.334 -

Abgesetzt.

6. **Unterbindung des aggressiven Bettelns**

Antrag der CDU-Fraktion

- 101.16.336 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die Kasseler Straßenordnung sowie alle entsprechenden kommunalen Vorschriften dahingehend zu überarbeiten, dass künftig alle Formen des aggressiven Bettelns mit Maßnahmen des Hessischen Gesetzes über Sicherheit und Ordnung unterbunden werden können.

Stadtverordneter Kortmann begründet den Antrag der CDU-Fraktion. Oberbürgermeister Hilgen nimmt dazu Stellung und beantwortet die Fragen der Stadtverordneten. Eine intensive Diskussion schließt sich an.

Der Ausschuss für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung fasst bei

Zustimmung: CDU

Ablehnung: SPD, Grüne, Kasseler Linke.ASG, FDP

Enthaltung: ---

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der CDU-Fraktion betr. Unterbindung des aggressiven Bettelns, -101.16.336-, wird **abgelehnt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Kortmann

7. **Aktiv gegen Rechts**

Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG

- 101.16.357 -

Abgesetzt.

8. Angebote für ältere Menschen mit Migrationshintergrund

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke.ASG
- 101.16.370 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

Wieviel Plätze mit zielgruppenspezifischem Angebot stehen für ältere MigrantInnen im ambulanten und stationären pflegerischen Bereich in Kassel zur Verfügung?

Welche Träger halten ein solches Angebot bereit?

Welche spezifischen Elemente im Angebot für ältere Migranten und Migrantinnen im ambulanten und stationären pflegerischen Bereich werden als notwendig erachtet?

Existiert in Kassel ein spezifisches Angebot für MigrantInnen mit Demenzerkrankung?

In welchem Umfang und durch wen werden Muttersprachliche Beratung für ältere MigrantInnen in Kassel angeboten?

Stadtverordnete Aulepp-Wulff begründet die Anfrage für die Fraktion Kasseler Linke.ASG. Oberbürgermeister Hilgen beantwortet die einzelnen Fragen. Zu Frage, ob besondere zielgruppenorientierte Angebote in Einrichtungen für Migranten/innen zur Verfügung stehen, sagt Oberbürgermeister Hilgen eine schriftliche Antwort an die Ausschussmitglieder zu.

Die Anfrage ist durch Oberbürgermeister Hilgen beantwortet.

Ende der Sitzung: 17.45 Uhr

Wolfram Kieselbach
Vorsitzender

Bärbel Seitz
Schriftführerin

Anwesenheitsliste

zur 10. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Sicherheit, Recht,
Integration und Gleichstellung am
Donnerstag, 18.01.2007, 16.30 Uhr
im Kommissionszimmer I, Rathaus, Kassel

Mitglieder

Wolfram Kieselbach, CDU
Vorsitzender

Wolfram Kieselbach

Peter Liebetrau, SPD
1. Stellvertretender Vorsitzender

Peter Liebetrau

Frank Oberbrunner, FDP
2. Stellvertretender Vorsitzender

Frank Oberbrunner

Anke Bergmann, SPD
Mitglied

Anke Bergmann

Dr. Manuel Eichler, SPD
Mitglied

Dr. Manuel Eichler

Elfi Heusinger von Waldegge, SPD
Mitglied

Elfi Heusinger von Waldegge

Elena Seewald, SPD
Mitglied

Elena Seewald

Friedhelm Alster, CDU
Mitglied

Friedhelm Alster

Stefan Kortmann, CDU
Mitglied

Stefan Kortmann

Johann Thießen, CDU
Mitglied

Johann Thießen

Wolfgang Friedrich, Grüne
Mitglied

Wolfgang Friedrich

Nicole Maisch, Grüne
Mitglied

Nicole Maisch

Petra Aulepp-Wulff, Kasseler Linke.ASG
Mitglied

Petra Aulepp

Teilnehmer mit beratender Stimme

Bernd Wolfgang Häfner, FWG
Stadtverordneter

Bernd Wolfgang Häfner

Nuray Yildirim, AUF Kassel
Stadtverordnete

Yasemin Yildiz,
Vertreterin des Ausländerbeirates

Y. Yildiz

Magistrat

Bertram Hilgen, SPD
Oberbürgermeister

B. Hilgen

Schriftführung

Bärbel Seitz,
Schriftführerin

B. Seitz

Verwaltung/Gäste

HEISER , -32-

Heiser

Peter , -30-

Peter

Umm , -106-

Umm

Cholmis , -VF-

Cholmis

Karlis Wilde-Stodeweg

K. Wilde-Stodeweg

Svetlana Paschenko LMDR

S. Paschenko

Vorsitzende der
Ortsgruppe der LMDR Kassel

Hutten Str. 6
34119 Kassel
e-mail: svpaschenko@
freevet.de

Heidlesich 20-

Heidlesich